


INFORMATIONEN UND KONTAKT

Ansprechpartnerin an der Universität Greifswald
Angela Hoppe
Telefon 03834 420 1327
mentoring@uni-greifswald.de

Fachstelle Mentoring für Mecklenburg-Vorpommern
Angela Hoppe
www.mentoring-mv.de
 mentoring_mv

Für weitere Informationen wenden Sie sich gerne an uns:
www.uni-greifswald.de/mentoring
 KarriereWegeMentoring Greifswald

”

Zu finden bei
Spotify (QR) oder
unter mentoring-
mv.de/podcast



MENTORING IM OHR
der podcast der fachstelle mentoring mv



**fachstelle
MENTORING**



Das Mentoring-Programm wird durch das Land M-V und dem Europäischen Sozialfonds unterstützt.
Es folgt den Qualitätsstandards für Mentoring in der Wissenschaft des Bundesverbandes Forum Mentoring e.V.

© Fotomachweis: Pressestelle der Universität Greifswald



”

MENTORING-PROGRAMM

**für Absolventinnen mit
Promotionsinteresse**

KarriereWegeMentoring

”

NÄCHSTER SCHRITT PROMOTION ...?

Für manche angehende Absolventin ist die Entscheidung ganz klar: Eine Promotion ist genau das Richtige. Andere sind sich da (noch) nicht ganz sicher und benötigen mehr Informationen für ihren Entscheidungsprozess.

Das 6-monatige Mentoring-Programm setzt hier an. Mit einer Gruppe von Gleichgesinnten und einer Doktorandin tauschen Absolventinnen sich während eines Semesters regelmäßig zu folgenden Fragen aus: Reichen meine Qualifikationen

und Motivation für eine Promotion oder ergreife ich die Chancen für einen direkten Berufseinstieg? Traue ich mir eine Promotion zu – auch ohne fachliche Ermutigung? Wird mein beruflicher Weg auch von meinem (familiären) Umfeld akzeptiert? Wie wird eine Promotion organisiert, finanziert und welche beruflichen Perspektiven eröffnet sich mir durch eine Promotion?

Bewerben können sich Studentinnen, die sich in der Abschlussphase ihres Studiums befinden.



”

DIE PROGRAMMELEMENTE

Gruppen-Mentoring – ein regelmäßiger, vertrauensvoller Austausch in einer Gruppe von angehenden Absolventinnen mit Promotionsinteresse mit einer Doktorandin als Mentorin. Die Mentorin gewährt Einblicke in ihre Promotionsphase, ihren Arbeitsalltag und begleitet die Peer-Gruppe.

Im **Einführungsworkshop** lernen sich die Mentees kennen, schärfen ihr eigenes (berufliches) Profil und präzisieren ihre Motivation zu einer möglichen Promotion. Das Programm stellt den

Mentees darüber hinaus, je nach Bedarf, Angebote zu Chancen und Herausforderungen im Promotionsprozess, zum Verfassen eines Exposé, zu Finanzierungsmöglichkeiten oder Bewerbungstrainings zur Verfügung.

Netzwerkveranstaltungen mit jungen Wissenschaftlerinnen als Vorbilder dienen dem Austausch, sowohl den klassischen Verlauf einer Karriere in der Wissenschaft als auch andere Optionen kennenzulernen, die sich promovierten Frauen bieten.